

FUSSBALL

Deutschland Bundesliga

29. Runde, Samstag: Borussia Dortmund - Bayern München 1:0. Hansa Rostock - Hertha Berlin 0:1, 1860 München - Hamburger SV 1:1, Werder Bremen - Wolfsburg 0:1, Hannover 96 - Kaiserslautern 2:1, Nürnberg - Arminia Bielefeld 0:0, Cottbus - Borussia Mönchengladbach 1:1.
Sonntag: VfL Bochum - VfB Stuttgart 3:1, Bayer Leverkusen - Schalke 04 1:3.

1. Bayern München	29	59:20	63
2. VfB Stuttgart	29	47:34	52
3. Borussia Dortmund	29	44:23	51
4. Hertha Berlin	29	43:31	48
5. Schalke 04	29	42:31	46
6. Hamburger SV	29	35:34	45
7. Werder Bremen	29	43:42	43
8. Wolfsburg	29	33:34	41
9. 1860 München	29	37:44	38
10. Hannover 96	29	41:51	36
11. Kaiserslautern	29	37:37	35
12. Arminia Bielefeld	29	31:34	35
13. VfL Bochum	29	44:50	34
14. Hansa Rostock	29	28:34	34
15. Borussia Mönchengl.	29	31:39	33
16. Bayer Leverkusen	29	37:49	30
17. Nürnberg	29	30:47	30
18. Cottbus	29	29:57	24

Nationalliga A Finalrunde

Am Donnerstag spielten: Servette - Thun 3:1 (1:1).
Am Samstag spielten: Basel - Young Boys 3:0 (3:0).
Am Montag spielten: Neuchâtel Xamax - Grasshoppers 0:1 (0:1).

1. Grasshoppers	7	15:5	42 (25)
2. Basel	7	17:8	40 (24)
3. Young Boys	7	8:10	28 (15)
4. Neuchâtel Xamax	7	9:6	27 (16)
5. Servette	7	8:7	25 (15)
6. Zürich	7	7:11	21 (16)
7. Thun	7	5:13	18 (16)
8. Wil	7	5:14	18 (16)

Nationalliga B Klassierungsrunde

7. Runde, am Donnerstag spielten: Winterthur - Bellinzona 0:0, Yverdon - Concordia Basel 2:1 (1:1).
Am Samstag spielten: Baden - Schaffhausen 4:0 (2:0), Wohlen - Lausanne 2:1 (1:0).

1. Concordia Basel	7	16:6	27 (14)
2. Baden	7	18:10	27 (9)
3. Yverdon	7	4:7	24 (18)
4. Schaffhausen	7	8:16	24 (16)
5. Bellinzona	7	9:8	20 (13)
6. Wohlen	7	12:9	19 (8)
7. Lausanne	7	9:20	18 (15)
8. Winterthur	7	9:9	15 (6)

In Klammern halbierte Punkte aus der Qualifikation

England, Premier League

Samstag: Aston Villa - Chelsea 2:1, Bolton Wanderers - West Ham United 1:0, Charlton Athletic - Birmingham City 0:2, Everton - Liverpool 1:2, Fulham - Newcastle United 2:1, Manchester United - Blackburn Rovers 3:1, Middlesbrough - Arsenal 0:2, Southampton - Leeds United 3:2, Sunderland - West Bromwich Albion 1:2.
Montag: Birmingham City - Southampton 3:2, Blackburn Rovers - Bolton Wanderers 0:0, Chelsea - Everton 4:1, Liverpool - Charlton Athletic 2:1, Manchester City - Sunderland 3:0, Newcastle United - Aston Villa 1:1, West Bromwich - Tottenham Hotspur 2:3, West Ham United - Middlesbrough 1:0.

1. Manchester United	35	66:32	74
2. Arsenal	34	71:36	71
3. Chelsea	35	65:35	63
4. Newcastle United	35	59:46	62
5. Liverpool	35	53:37	61
6. Everton	35	45:44	56
7. Blackburn Rovers	35	44:40	53
8. Tottenham Hotspur	35	50:51	50
9. Southampton	34	40:38	48
10. Manchester City	35	45:51	48
11. Middlesbrough	35	42:38	46
12. Charlton Athletic	35	42:50	46
13. Birmingham City	35	36:46	44
14. Aston Villa	35	39:42	42
15. Fulham	34	37:47	41
16. Bolton Wanderers	35	37:48	39
17. Leeds United	34	48:51	38
18. West Ham United	35	38:57	35
19. West Bromwich Albion	35	26:56	24
20. Sunderland	35	21:59	19

Italien, Serie A

29. Runde: Brescia - Inter Mailand 0:1, Chievo Verona - Reggina 2:1, Lazio Rom - Piacenza 2:1, AC Milan - Empoli 0:1, Modena - Bologna 3:2, Parma - Torino 1:0, Perugia - Atalanta Bergamo 1:0, Udinese - Como 3:2, Juventus Turin - AS Roma 2:1.

1. Juventus Turin	29	55:21	64
2. Inter Mailand	29	57:33	58
3. AC Milan	29	47:22	55
4. Lazio Rom	29	50:28	52
5. Parma	29	48:31	48
6. Chievo Verona	29	40:31	47
7. Udinese	29	30:32	43
8. AS Roma	29	46:40	39
9. Perugia	29	35:37	39
10. Brescia	29	31:31	37
11. Bologna	29	35:38	37
12. Modena	29	26:41	35
13. Empoli	29	33:41	34
14. Reggina	29	30:47	30
15. Atalanta Bergamo	29	28:42	29
16. Piacenza	29	30:51	23
17. Como	29	25:49	20
18. Torino	29	19:50	19

Spanien, Primera Division

30. Runde, Samstag: Valladolid - Valencia 1:0, Villarreal - Mallorca 1:1, Real Madrid - FC Barcelona 1:1.
Sonntag: Alavés - Málaga 0:1, La Coruña - FC Sevilla 3:1, Espanyol Barcelona - Athletic Bilbao 3:3, Osasuna Pamplona - Celta Vigo 0:2, Santander - Huelva 1:0, Betis Sevilla - Atletico Madrid 2:2, San Sebastian - Rayo Vallecano 5:0.

1. Real Madrid	30	67:32	61
2. San Sebastian	30	57:38	60
3. La Coruña	30	52:33	60
4. Celta Vigo	30	36:24	51
5. Valencia	30	43:24	50
6. FC Sevilla	30	28:25	42
7. Betis Sevilla	30	41:41	42
8. Athletic Madrid	30	43:39	41
9. Málaga	30	37:33	41
10. Athletic Bilbao	30	44:50	38
11. Mallorca	30	34:46	38
12. FC Barcelona	30	47:41	37
13. Villarreal	30	31:37	36
14. Santander	30	38:46	36
15. Valladolid	30	28:33	35
16. Espanyol Barcelona	30	35:42	33
17. Osasuna Pamplona	30	27:38	30
18. Alavés	30	31:52	30
19. Huelva	30	28:50	30
20. Rayo Vallecano	30	26:49	27

Bayern verlor in Dortmund

Sieg im Abstiegskampf: «Big Points» für Hannover und Bochum

DORTMUND - Im Spitzenkampf des 29. Spieltages der Bundesliga siegte Dortmund gegen Bayern mit 1:0. Aufsteiger Hannover (2:1 gegen Kaiserslautern) und Bochum (3:1 gegen Stuttgart) feierten im Kampf gegen die Relegation eminent wichtige Erfolge.

Der aktuelle Meister Borussia Dortmund schlug im Spitzenkampf seinen designierten Nachfolger Bayern München durch den Penaltytreffer des Brasilianers Amoroso (61.) 1:0. In Gefahr ist der Gewinn des 18. Meistertitels für die Münchner gleichwohl nicht, weil der Verfolger Stuttgart in Bochum trotz einer 1:0-Führung eine bittere Schlappe erlitt. Die Differenz zwischen dem nächsten Champion und dem VfB beträgt elf Punkte.

Bobics Jubiläum

Fredi Bobics Siegtreffer zum 2:1 gegen Kaiserslautern war das 100. Bundesliga-Tor des Stürmers. Der Internationaler erzielte von 1994 bis 1999 69 Tore für den VfB Stuttgart, dann 17 Treffer für Borussia Dortmund. Nun war Bobic für Aufsteiger Hannover, bei dem er seit vergangener Herbst engagiert ist, schon 14 mal erfolgreich. Mehr Tore als der 31-Jährige schossen in dieser Spielzeit lediglich die Brasilianer Ailton (Bremen/16) und Giovane Elber (Bayern München/15).

Lautern gestoppt

Kaiserslauterns Durchmarsch zum Klassenerhalt wurde in Han-



Amoroso (links) bezwang mit einem Penaltytreffer Bayerns Keeper Oliver Kahn und sicherte Dortmund den Sieg.

nover gestoppt. Erstmals seit dem 25. Januar und zehn Partien verlor die Equipe von Trainer Eric Gerets wieder. Begonnen hatte die Partie für die «Roten Teufel» indes vielversprechend, denn der polnische Verteidiger Tomasz Klos traf mittels Kopfball schon nach elf Minuten zur Führung. Pech hatte Kaiserslautern in der Schlussphase, als Lokvenc nur den Pfosten traf.

Borussia Mönchengladbach hat die Negativ-Serie von sieben Niederlagen de suite auf fremden Plätzen gegen den Tabellenletzten

Energie Cottbus beenden können. In der Lausitz spielten die «Fohlen» dank des Treffers des Verteidigers Marcelo Pletsch (82.) 1:1.

Bochums Coup

Ein missratenes Dribbling von Stuttgarts Torhüter Thomas Ernst verhalf Bochum kurz vor der Pause zum unverhofften Ausgleich durch Vahid Hashemian. Der Iraner traf in der 66. Minute ein zweites Mal, ehe Christiansen Sekunden später auf 3:1 stellte. Bochums Situation am Trennstreich hat sich durch den

Coup gegen den VfB markant verbessert: Die Reserve auf Leverkusen ist auf vier Punkte angewachsen.

Leverkusens verliert

Der Dritttletzte Leverkusen unterlag Schalke 1:3 und verpasste den Anschluss. Neun Profis, die vor bald einem Jahr um den Sieg im Champions-League-Final kämpften, vermochten den Niedergang nicht aufzuhalten. Drei Punkte trennt die Bayer-Auswahl fünf Runden vor Schluss vom 15. Borussia Mönchengladbach.

Weiterhin Vorteil GC im Meisterrennen

Grasshoppers übernehmen in der NLA-Finalrunde die Tabellenführung

NEUENBURG - Die Grasshoppers übernahmen am Ostermontag dank einem 1:0-Auswärtsersieg über Xamax wieder die Tabellenführung, welche ihnen am Samstag Basel nach dem 3:0 gegen YB temporär abgenommen hatte. GC liegt nach der 7. Runde zwei Punkte vor dem Titelverteidiger.



GC löste Basel an der Tabellenfront wieder ab.

Die Grasshoppers revanchierten sich mit dem Sieg gegen Xamax für die Niederlage im Cup-Halbfinal am vergangenen Mittwoch an gleicher Stätte. Das einzige Tor erzielte Pascal Castillo, der in der Verteidigung dem jungen Stephan

Lichtsteiner vorgezogen worden war, bereits in der 14. Minute. Verteidiger Barea vermochte den Torhüter nicht am erfolgreichen Kopfball zu hindern.

Hattrick von Hakan Yakin

Keine Mühe bekundete Basel zuhause gegen die Young Boys. Nach 38 Minuten war diese einseitige Partie bereits gelaufen. Hakan Yakin hatte sich mit seinen Saison-treffern 8 bis 10 zum Matchwinner gekürt. In der 13. Minute profitierte der FCB-Stürmer von einem Abwehrfehler von Patrick, der Yakins Hereingabe auf Julio Hernan Rossi direkt zum Absender

zurückspedizierte. Paolo Collaviti war gegen den präzisen Aussenrist-schlenzer des Baslers machtlos. Nach einer halben Stunde brachte Alain Rochat den durchgebrochenen Scott Chipperfield mit einem ungeschickten Rempler im Strafraum zu Fall. Mit etwas Glück dirigierte Yakin den Foulpentalty am gut reagierenden Collaviti vorbei zum 2:0 ins Netz. Herrlich dann der dritte Treffer: Yakin zirkelte einen Foulfreistoss von der rechten Seite mit dem linken Fuss über die Mauer in die nahe hohe Torecke. Trotz dem bereits 48. Pflichtspiel in dieser Saison waren die Basler dem Gast klar überlegen.

Im Gleichschritt

ManU und Arsenal mit Sieg

LONDON - Leader Manchester United und Meister Arsenal gingen in der Premier League mit Siegen im Gleichschritt und sind weiterhin nur durch drei Punkte getrennt. ManU gewann zuhause gegen Blackburn Rovers 3:1, die Gunners siegten in Middlesbrough 2:0.

Im Kampf um den Titel und im untersten Tabellenbereich sind die Würfel noch nicht gefallen. West Ham (18./35 Punkte) hält im direkten Vergleich mit Leeds (17./38) und eine Partie weniger) und Bolton (16./39) aber die schlechtesten Karten. Im Direktvergleich unterla-

gen die Londoner am Samstag Bolton 0:1, ehe sie den Schaden dank einem 1:0 gegen Middlesbrough dann aber wenigstens begrenzen. Für die Brom Albions und Sunderland, die am Ostermontag weitere Niederlagen kassierten, ist die Rettung vor dem Fall in der Zweitklassigkeit längst kein Thema mehr.

Der FC Liverpool feierte übers verlängerte Wochenende wieder einmal zwei Erfolgserlebnisse in Serie und näherte sich bis auf einen Punkt dem seit vier Spielen sieglosen Vierten Newcastle. Dank dem 2:1 im Derby gegen Everton überholten die Reds den nachlassenden Stadtrivalen.

AUF-/ABSTIEGSRUNDE NLA/NLB

Sion - Luzern 0:1 (0:0) Tourbillon. - 2400 Zuschauer. - SR Rogalla. - Tor: 58. Cenci 0:1. Sion: Ançay; Mulupo Kikunda (56. Perdicizizi), Sami, Meoli, Fallet; Baubonne, Marazzi, Piffaretti, Isabella (74. Screpis); Lima De Souza (59. Vicira), Sanou. Luzern: Hilflker; Schwegler, Malacame, Meier, Joller; Hofer (46. Naldo), Rota, Brand, Andreoli (86. Zuki); Muff, Cenci (87. Kawelaschwili). Bemerkungen: Sion ohne Kaissi, Johann Luyet, Melina (alle verletzt) und Tcheutchoua (gesperrt); Luzern ohne Monteiro, Koch, Schnyder (alle verletzt) und Hodel (gesperrt). Gelb-Rot: 36. Muff (Unsportlichkeit), Verwarnungen: 27. Hofer (Foul), 36. Muff (Foul), 40. Cenci (Foul), 41. Brand (Foul), 77. Baubonne (Foul).	Kriens - Delémont 0:1 (0:0) Kleinfeld. - 1560 Zuschauer. - SR Wildhaber. - Tor: 47. Parra 0:1. Kriens: Foletti; Egli, Tminic, Keller; Ekubo (72. Lovric), Verhagen, Schumacher, Stütz (46. Hohl); Renggli; Burri (85. Gjuraj), Neri. Delémont: Portmann; Kebe, Hushi, Shereni; Casasnovas, Parra, Di Zenzo, Reimann (59. Bui); Benson; Biancavilla, Selimi (63. Rojas; 91. Nocita). Bemerkungen: Kriens ohne Izzo (gesperrt) und Previtali (verletzt), Delémont ohne Ojong, Karica (beide gesperrt), Klötzli, Inguscio (beide verletzt) und Vernier (abwesend). 89. Pfosten-schuss Neri. 76. Portmann hält Handspenalty von Renggli. 94. Rote Karte für Nocita (grobes Foul). Verwarnungen: 31. Verhagen, 31. Di Zenzo (beide Unsportlichkeit), 43. Egli, 44. Tminic (beide Foul), 80. Biancavilla (ohne Anmelden aufs Feld), 92. Parra (Foul).
St. Gallen - Aarau 0:0 Espanmoos. - 10 700 Zuschauer. - SR Busacca. St. Gallen: Razzetti; Barnetta, Tato, Wolf, Jenny; Lerinc (66. Merenda), Imhof, Jairo, Calo; Alex, Gane. Aarau: Colomba; Vanetta, Page, Denicola; Schmid, Soane, Witt, Pogatzet; De Napoli (72. Degen), Bieli (85. Chassot), Citko (73. Melunovic). Bemerkungen: St. Gallen ohne Winkler (gesperrt), Müller, Oberli und Guido (alle verletzt), Aarau ohne Walker (gesperrt), Baldassarri, Skatschenko, Diarra und Friedli (alle verletzt). Verwarnungen: 44. Page (Hands), 53. Soane (Foul), 75. Degen (Ballwegschlagen), 84. Pogatzet, 91. Alex (beide Foul).	Auf-/Abstiegsrunde Am Samstag spielten: Sion - Luzern 0:1 (0:0). Am Montag spielten: Kriens - Delémont 0:1 (0:0), St. Gallen - Aarau 0:0.
1. Aarau 6 12:4 13	1. Kriens 6 7:6 9
2. St. Gallen 6 8:5 9	2. Delémont 6 8:9 9
3. Luzern 6 8:9 8	3. Sion 6 6:9 5
4. Delémont 6 6:9 5	4. Aarau 6 5:12 4